

FESTLEGUNGSNIEDERSCHRIFT

des a. o. Finanzausschusses am 14.08.2012 im Gemeindesaal Eichhornstr. 4 – 5

Beginn ö. T.: 18:30 Uhr

Ende ö. T.: 19:05 Uhr

Anwesenheit: siehe Listen!

Die Sitzung findet gemeinsam mit den Mitgliedern des Ordnungsausschusses statt. Herr Scholz eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1: Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Breitbandinternetversorgung in Bestensee

Zu Gast ist Herr Neumann vom Planungsbüro, er informiert über das Erschließungsvorhaben mit Breitbandinternet in Bestensee. Die Versorgung in Bestensee ist flächendeckend geplant.

Durch die Verwaltung wurde eine Analyse der Breitbandinternetversorgung in Bestensee durchgeführt. Es konnte ermittelt werden, dass eine Förderfähigkeit mit GRWI-Mitteln möglich ist. Hierzu musste eine öffentliche Ausschreibung mit den durch die Gemeinde Bestensee festgelegten Kriterien für den Ausbau des Breitbandnetzes erfolgen. Nach dessen Auswertung konnte ein Antrag zur Förderung an die ILB gestellt werden.

Die Förderung wurde gewährt und ein Förderbescheid liegt für die Gemeinde liegt vor.

Auf das Ergebnis der Ausschreibung wird im nichtöffentlichen Sitzungsteil eingegangen.

Es gibt seitens des Anbieters eine Zusage, dass den Endkunden durch den Ausbau keine Kostenerhöhungen im Rahmen der Nutzungsgebühren entstehen.

Weiterhin wird sich der Anbieter verpflichten die neuen Leitungswege diskriminierungsfrei für weitere Anbieter zur Verfügung zu stellen.

Für den Förderantrag war ein Wirtschaftlichkeitsförderungsvergabeverfahren notwendig. Für die Gemeinde verbleibt eine sog. „Wirtschaftlichkeitslücke“, die der Anbieter nicht ausfüllen kann. Dieser wird durch die ILB gefördert. Für die Gemeinde verbleibt ein Eigenanteil von 39.658,29 €. Dieser Eigenanteil soll aus dem Haushalt 2013 zur Verfügung gestellt. Hierfür ist jedoch ein Beschluss der GV zur Mittelbereitstellung notwendig.

Erst dann kann der BGM die Vertragsvereinbarung mit dem entsprechenden Anbieter eingehen.

Abstimmung zu B 19/08/12 – Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Breitbandinternetversorgung unterversorgter Bereiche der Gemeinde Bestensee.

7 Ja-Stimmen
/ Nein-Stimmen
/ Enthaltungen

Beide Ausschüsse empfehlen, die BV in die nächste GV zu geben.

Im Anschluss findet ein nichtöffentlicher Sitzungsteil statt.
(Siehe gesonderte Niederschrift.)

Scholz
Vorsitzender Finanzausschuss